



IBQ • Institut für Bildung und Qualifizierung

Axel Schmid
Aus- und Weiterbildung
Rosenstrasse 3
4400 Steyr

Mobil: +43 (0)650 / 55 84 668
E-Mail: info@ibq.at



Traumapädagogik & Traumazentrierte Fachberatung





| | |
|---------------------------------------|--|
| Aufnahme- voraussetzungen: | Vollendetes 21. Lebensjahr Abgeschlossene Ausbildung Basisausbildungen im pädagogischen Bereich (oder vergleichbare Ausbildung) Körperliche und psychische Belastbarkeit |
| Dauer: | 2 Semester, 12 Monate |
| Unterrichtsform: | Seminare, Einzel- und Gruppenarbeit, Praxis, Fallbeschreibungen und Besprechungen |
| Unterrichtsumfang: | max. 8 Seminarblöcke zu 2–3 Tagen • 8 Unterrichtseinheiten pro Tag • 25 UE Supervision sind im Ausbildungszeitraum integriert • 20 UE Intersession, Peergroup • 20 UE Abschlussarbeit Das Gesamtausmaß des Lehrgangs beträgt 192 Einheiten (1 EH sind 50 min). Dieser Lehrgang hat 11,5 ECT |
| Unterrichtszeiten: | 9:00–17:00 Uhr |
| Teilnehmerzahl: | max. 14 TeilnehmerInnen |
| Abschluss: | Abschlussarbeit, Abschlussgespräch |
| Standort und Kosten: | Info unter www.ibq.at |

Im pädagogischen Alltag werden die wertvollen Erkenntnisse in der modernen Psychotraumatologie üblicherweise nicht angewandt. Bestenfalls delegiert die Pädagogik an die Psychotherapie. Traumatisierte Klienten (Kinder, Jugendliche und Erwachsene) brauchen jedoch mehr!

Die Ausbildung „Traumapädagogik“ vermittelt PädagogInnen Handlungskompetenz im Umgang mit einfach und komplex traumatisierten KlientInnen. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf Wahrnehmungs- und Bewusstseins-schulung, um professionell hilfreich auf die Bedürfnisse der Betroffenen eingehen zu können und damit nachhaltige Traumaarbeit zu leisten. Diese Ausbildungen vermitteln fachliche Spezialkompetenz und hat einen hohen Anteil an Selbsterfahrung.

● Förderungen:

Die Lehrgänge können über die jeweiligen Landesbildungskonten gefördert werden. Infos sind bei den jeweiligen Stellen der Bundesländer erhältlich!
Förderungen sind auch über das AMS möglich. Infos sind bei Ihrem Arbeitsservice erhältlich.

Die Fächer in Kurzbeschreibung

Modul 1: Grundbegriffe der Traumapädagogik / Sicherer Raum

Entstehung einer PTBS, Traumatische Zange, Neurophysiologische Verarbeitung von Traumafahrungen, Erkennen von Traumafolgestörungen, Traumascreening, Übungen zum sicheren Ort, Gelassenheit und Achtsamkeit

Modul 2: Diagnostik / Grundlagen der Traumapädagogik / Supervision

Posttraumatische Belastungsstörung, Akute Belastungsreaktion, Anpassungsstörung, Dissoziative Störung, Persönlichkeitsstörung, Borderline, Geschichte der Psychotraumatologie, Trauma/Manmade Trauma

Modul 3: Stabilisierungstechniken / Interventionstechniken

Innere Kinder versorgen, Distanzierungstechniken, Notfallkoffer, Video und Tresorübung, Dissoziationsstopp, Reorientierung, Affektregulierung

Modul 4: Von Abbrüchen zu Übergängen / Angewandte Traumapädagogik

Methoden, gestalten von prozessorientierten Übergängen, Ego State Modell, Sichere Raum Teil 2, Reinigungsrituale, Innere Kinder

Modul 5: Strategische Traumapädagogik / Der äußere Sichere Ort

Planung von adäquaten Betreuungssettings, Arbeit mit dem Traumasystem des Klienten, Förderplanung

Modul 6: Supervision

Interventionstechniken, Therapie, Beratung, Pädagogik

Modul 7: Sexualisierte Gewalt als Sonderform der Traumatisierung

Pädosexualität, Missbrauch, Vergewaltigung, strukturelle sexualisierte Gewalt, Prozessbegleitung

Modul 8: Abschluss und Abschied

Abschlussgespräch, Ressource-Catching, Toolbox